



11. Juli 2020

## **Willkommen im Herzen des IBA-Quartiers Neu Leopoldau!**

**GB\*-Stadtteilmanagement lädt an neuer Adresse ein; „Lebendige Stadtteilkarte“ und „Salon Leo“ zum Entdecken des Grätzels**

**Wie wohnen wir morgen? Die IBA\_Wien (Internationale Bauausstellung) liefert darauf Antworten, die 2022 in der ganzen Stadt besichtigt werden können. So auch in Neu Leopoldau. Auf dem Areal des ehemaligen Gaswerks „wächst“ auf 13,5 ha ein Stadtteil zum Wohnen, Arbeiten und Leben.**

Unter dem Motto „Junges Wohnen“ werden bis 2021 insgesamt rund 1.070 geförderte Wohnungen errichtet, darunter rund 360 SMART-Wohnungen. Die ersten zwei Wohnprojekte wurden bereits fertiggestellt und besiedelt. Das GB\*Stadtteilmanagement ist seitdem vor Ort und unterstützt und begleitet die BewohnerInnen. Um für die Zukunft optimal gerüstet zu sein, zog das Stadtteilmanagement kürzlich in ein neues Quartier.

„Auch in Neu Leopoldau schaffen wir leistbaren - und im Rahmen der IBA\_Wien zukunftsweisenden - Wohnraum für die Wienerinnen und Wiener. Hand in Hand damit gehen Angebote und zusätzliche Infrastruktur für all jene, die hier und in der Umgebung wohnen“, erklärt Frauen- und Wohnbaustadträtin Kathrin Gaal. „Die Gebietsbetreuung Stadterneuerung begleitete das Projekt von Anfang an. Mit dem neuen Standort des Stadtteilmanagements gibt es einen lebendigen Treffpunkt im Grätzel. Das GB\*-Team informiert vor Ort und fördert Initiativen, die das Miteinander stärken“, so Gaal weiter.

„Die Bebauung des Industriegebietes Neu Leopoldau mit der Zielsetzung einer neuen Nutzung durch modernen Wohnbau ist ein gelungenes Beispiel für intelligente Stadterweiterung. Zusätzlich ist hier durch die Einbindung der historischen Bauten des ehemaligen Gaswerks als künftig gemeinschaftlich genutzte Gebäude ein spannendes Projekt im Entstehen, das die Zukunft des Wohnens mit der Tradition unseres Bezirkes als Wirtschafts- und Industriestandort verbindet“, so Floridsdorfs Bezirksvorsteher Georg Papai.

### **Attraktiver GB\*-Grätzeltreffpunkt für die Neu LeopoldauerInnen**

Anfang Juli ist das GB\*Stadtteilmanagement ins Herz des neuen Grätzels gezogen und wurde offiziell eröffnet. Seit Mitte Mai befindet sich das Büro in der Menzelstraße 8/Stiege 2, gegenüber vom zukünftigen Quartierzentrum Trafohaus.

Das GB\*Stadtteilmanagement ist montags und mittwochs zwischen 15 und 19 Uhr vor Ort und bietet Information zu aktuellen Entwicklungen im Stadtquartier sowie Unterstützung bei der Umsetzung von Ideen für die neue Nachbarschaft und ein lebendiges Miteinander. Ziel des GB\*Stadtteilmanagements ist es, die BewohnerInnen beim Ankommen und Einleben im neuen Quartier zu unterstützen.

### **„Lebendige Stadtteilkarte“ und „Salon Leo“ machen online Lust aufs Grätzel**

Über das neue Online-Angebot „Lebendige Stadtteilkarte“ ([neuleo.stadtteilkarte.at](http://neuleo.stadtteilkarte.at)) gibt es aktuelle Informationen zu Entwicklungen rund um den Stadtteil. Hier können die GrätzelbewohnerInnen virtuell den neuen Stadtteil erkunden und selbst Tipps zur Erkundung des Grätzels geben.

Das monatliche Austauschformat „Salon Leo“ – fördert das gegenseitige Kennenlernen und lädt zum gemeinsamen Entdecken der Umgebung und Entwickeln von Ideen für die Nachbarschaft.

## GEBIETSBETREUUNG STADTERNEUERUNG MEDIENINFORMATION



### IBA\_Wien: Im September Ausstellung und Aktivitäten zur Zwischenbilanz

Aufgabe der IBA\_Wien ist es, das soziale Wohnen in Wien im Rahmen von mehr als 100 Projekten weiterzuentwickeln. Im IBA-Schlusspräsentationsjahr 2022 wird die ganze Stadt mit zahlreichen zukunftsweisenden Projekten – darunter auch Neu Leopoldau - zum „Showroom“ für heimisches und internationales Publikum.

Wer sich schon vorher ein Bild davon machen möchte: ab 8. September gibt's eine große IBA\_Wien-Ausstellung im WEST (ehemaliges Sophienspital im 7. Bezirk). Außerdem sind eine ganze Reihe begleitender Aktivitäten geplant.

### Quartierzentrum lädt künftig zum Miteinander ein

Eine Besonderheit im neuen Stadtteil sind die übergreifenden Gemeinschaftsräume, die in unterschiedlichen Häusern verteilt und für alle BewohnerInnen nutzbar sein werden - von der Sommerküche bis hin zu Werkstätten.

Das Herzstück des neuen Stadtteils bildet das Quartierzentrum Trafohaus. Das denkmalgeschützte Gebäude wurde aufwendig renoviert und kann künftig von allen BewohnerInnen für Aktivitäten genutzt werden!

Mehr Informationen: [www.stadtteilmanagement.wien](http://www.stadtteilmanagement.wien)

Mehr zur IBA\_Wien 2022 – Neues soziales Wohnen unter [www.inba-wien.at](http://www.inba-wien.at)

### Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Christiane Daxböck  
Pressesprecherin StRin Kathrin Gaal  
Tel.: +43(0) 1 4000-81869  
E-Mail: [christiane.daxboeck@wien.gv.at](mailto:christiane.daxboeck@wien.gv.at)

Katharina Fohringer  
Gebietsbetreuung Stadterneuerung  
Stadtteilbüro für die Bezirke 21 und 22  
Brünner Straße 34-38/8/R10, EG 1210 Wien  
T: (+43 1) 270 60 43  
[nord@gbstern.at](mailto:nord@gbstern.at)